

# Minikomposter selber basteln

Du benötigst:

- Einmachglas
- altes Zeitungspapier
- Komposterde
- alte Strumpfhose
- Gummi
- Garten- & Küchenabfälle, z. B.:  
Salatblätter, Schalen von Kartoffeln, Möhren,  
zerkleinerte Eierschalen, gebrauchte Teebeutel,  
verwelkte Blumen, Blätter



1. Als erstes legst du feuchtes, zusammengeknülltes oder zerrissenes Zeitungspapier in dein Glas.



2. Auf das Zeitungspapier gibst du eine Schicht der Komposterde.



3. Nun kannst du deine Garten- und Küchenabfälle in das Glas füllen. Am besten ist es, wenn du ganz viele unterschiedliche Abfälle hierzu nutzt.



4. Die Abfälle deckst du mit einer zweiten Schicht der Komposterde ab.



5. Für die letzte Schicht verwendest du wieder feuchtes, zusammengeknülltes oder zerrissenes Zeitungspapier.



6. Zuletzt verschließt du dein Glas mit der alten Strumpfhose und befestigst diese am Glasrand mit einem Gummi.

Super! Dein Minikomposter ist fertig. Nun heißt es warten! Ab und zu solltest du die Feuchtigkeit in deinem Glas kontrollieren. Die Mikroorganismen mögen es nämlich gerne feucht (nicht nass!). Sollte es zu trocken sein, kannst du deinen Minikomposter vorsichtig gießen. In ca. drei Monaten haben sich die Abfälle zersetzt und du hast fertigen Kompost. Damit kannst du einen Kressekopf basteln.

Die Wirtschaftsbetriebe Duisburg wünschen dir aber nun viel Spaß beim Basteln deines Minikomposters!